

Virtueller Marktplatz für die Energiewirtschaft - Die EMT-Plattform von ZENNER Hessware eröffnet Digitalisierungschancen

Mannheim, 18. Oktober 2018 – Nach dem Relaunch der ZENNER Hessware EMT-Plattform steht ein virtueller Marktplatz zur Verfügung, der künftig alle Prozessdienstleistungen für Externe Marktteilnehmer (EMT) aus einer Hand bietet.

Der Rollout intelligenter Messsysteme (iMSys) rückt in greifbare Nähe und stellt die Energiewirtschaft vor die Herausforderung, die Digitalisierung der Energiewende durch praktische Anwendungen mit Leben zu erfüllen. In diesem Kontext legt die EMT-Plattform von ZENNER Hessware das Fundament für ein breites Spektrum von Anwendungen. Die Plattform führt unterschiedliche Marktteilnehmer auf Datenebene zusammen und ermöglicht so der Energiewirtschaft und anderen Branchen beispielsweise den Aufbau neuer Geschäftsmodelle.

ZENNER Hessware erspart EMT die Zertifizierung

Damit die Nutzer passive EMT bleiben können – sich also nicht der aufwändigen DIN-ISO-27.001-Zertifizierung unterwerfen müssen –, übernimmt ZENNER Hessware die Rolle als verbindendes Element zwischen Smart Meter Gateway (SMGW) und den IT-Systemen des dritten EMT. Als zertifizierter Dienstleister deckt ZENNER Hessware alle Sicherheitsanforderungen ab und sorgt für ein regelkonformes Datenmanagement. Das heißt, der Dienstleister nimmt die Daten sicher entgegen und stellt sie in aufbereiteter Form Dritten zur Verfügung. Dienstleister, die diesen abgesicherten und komfortablen Kommunikationsweg nutzen, brauchen sich somit nur als passiver EMT registrieren zu lassen. Dies kommt insbesondere kleinen Unternehmen entgegen, weil sie neue Mehrwertdienstleistungen vergleichsweise unkompliziert umsetzen können.

Der Relaunch der EMT Plattform orientiert sich eng an den Bedürfnissen des EMT. Neben dem Schalten von EEG-Anlagen und steuerbaren Lasten oder einer Auslesung von RLM-Messstellen steht auch eine spartenübergreifende Auslesung von Zählern über bekannte Technologien wie M-Bus, Wireless M-Bus oder LoRaWAN zur Verfügung. In entsprechenden Teststellungen können wichtige Erfahrungen für die Zukunft gesammelt werden. Die Plattform beschränkt sich dabei nicht auf ein spezielles Einsatzgebiet, sondern baut vielmehr eine universell nutzbare Brücke von der alten in die neue Zählerwelt.

Schlüssel für Mehrwertdienste und innovative Geschäftsmodelle

Den Zugang zu neuen Anwendungsfeldern ermöglicht das mit der EMT Plattform kompatible ZENNER IoT-Gateway. Es nutzt den Controllable Local Systems (CLS)-Kanal des Smart Meter Gateways als Kommunikationskanal und fungiert als Bindeglied und Datendrehscheibe zwischen Messgeräten, Sensoren und Aktoren im Feld und der EMT-Plattform, über die wiederum smarte Applikationen realisiert werden können. So wird das ZENNER IoT-Gateway zum technischen Schlüssel für Mehrwertdienste und innovative Geschäftsmodelle. Beispielsweise lassen sich damit Bestandszähler digital auslesen und sofort Kosteneinsparungen realisieren. Gleichzeitig stellt ZENNER mit dem IoT Gateway einen Zugang zu einer Internet-of-Things (IoT)-Systemlösungswelt zur Verfügung, die vielfältige Möglichkeiten für Anwendungen über das reine Zählen und Messen hinaus bietet.

Starten können Unternehmen bereits jetzt, indem sie das ZENNER IoT Gateway mit der herkömmlichen Datenübertragung via LTE, Ethernet oder Powerline koppeln. Die Kommunikation später bei Bedarf auf das SMGW umzustellen, ist mit geringem Aufwand möglich. So können Mehrwerte von morgen unabhängig vom Rollout intelligenter Messsysteme bereits heute realisiert und getestet werden.

EMT-Plattform orientiert sich an Kundenbedürfnissen und Geschäftsmodellen

Die der EMT-Plattform zugrundeliegende Technologie wird bereits seit mehreren Jahren erfolgreich bei zahlreichen Kunden und großen Stadtwerkeverbänden eingesetzt. Der modulare Aufbau der ZENNER Hessware EMT-Plattform orientiert sich dabei an den Bedürfnissen der Kunden und deren Geschäftsmodellen. Mit der Zertifizierung nach ISO 27.001 ist die ZENNER Hessware GmbH zudem berechtigt, selbst als aktiver EMT über das Smart Meter Gateway nachgelagerte Geräte zu steuern – auch per Dienstleistung für Kunden, die sich nicht der aufwändigen EMT-Zertifizierung unterziehen möchten.

Über ZENNER Hessware

Das Unternehmen wurde 2011 von Sebastian Heß und Detlef Meier unter dem Namen Hessware GmbH in Mannheim gegründet. Zum 15.12.2017 erfolgte im Rahmen der mehrheitlichen Übernahme durch die ZENNER International GmbH & Co. KG die Umbenennung in ZENNER Hessware GmbH. Beide Unternehmen verbindet eine langjährige, erfolgreiche Zusammenarbeit – so etwa bei der Entwicklung eines LoRaWAN-fähigen CLS-Moduls, das unter anderem eine Mehrspartenauslesung über das Smart Meter Gateway ermöglicht.

Die Mitarbeiter des Unternehmens verbinden Know-How aus den Bereichen Embedded Linux, Backend Development, Kommunikationsprotokolle und Serverentwicklung. Der frühe Einsatz von Linux im Smart Metering-Umfeld war eine Neuerung gegenüber bestehenden Systemen und mündete in mehreren Gateway-Produkten und der EMT Plattform, welche heute tausende Zählpunkte verschiedener Stadtwerke verwaltet. Hessware hat sich erfolgreich im Umfeld des intelligenten Messwesens positioniert und seit einigen Jahren auf die Entwicklung von modularen CLS-Lösungen spezialisiert. Die EMT Plattform erlaubt neben dem Schalten von EEG-Anlagen und steuerbaren Lasten auch die Auslesung von Bestandszählern. Auch andere steuerbare Geräte, etwa im Bereich der Hausautomatisierung lassen sich einbinden. Die Hessware-Technologie wird bereits heute bei zahlreichen Kunden eingesetzt und ermöglicht es nach dem Rollout, die Mess- und Steuervorgänge in die gesicherte Kommunikationsinfrastruktur der Smart Meter Gateways einzubinden.

Die Zertifizierung nach ISO 27.001 berechtigt ZENNER Hessware GmbH zudem, selbst als sogenannter „aktiver EMT“ über das Smart Meter Gateway nachgelagerte Geräte zu steuern – auch als Dienstleistung für Unternehmen, die sich nicht der aufwändigen Zertifizierung unterziehen möchten. Die ZENNER Hessware freut sich darauf, Sie auf Ihrem Weg in eine erfolgreiche, digitalisierte Zukunft begleiten zu dürfen: Zukunft beginnt mit ZENNER.

www.hessware.de

Presseinformation 18.10.2018



Pressekontakt:

EtaMEDIA Energie- und IT-Kommunikation

Gerhard Großjohann

Sandforther Straße 51

33803 Steinhagen

Tel.: + 49 (0)5204-88 72 01

Fax: + 49 (0)5204-88 72 14

ZENNER International GmbH & Co. KG

Patrik Sartor

Römerstadt 6

66121 Saarbrücken

Deutschland/Germany

Telefon: +49 681 99676-3157

Telefax: +49 681 99676-3100

E-Mail: patrik.sartor@zenner.com